

	<b>Antrags-Nr.</b>	
	<b>0216-AT/2020</b>	

# Antrag

Herr Harald Lieske  
stellv. Vorsitzender der BfE-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Antrag der BfE-Stadtratsfraktion - Handbuch für die Gestaltung von öffentlichen Erschließungsanlagen in den Bereichen der Flächendenkmale der Südstadt von Eisenach</b>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	29.01.2020	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	04.02.2020	

## I. Beschlussvorschlag

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:**

Die Oberbürgermeisterin veranlasst die Erstellung einer Handlungsanweisung in Form eines Gestaltungshandbuches für die öffentlichen Erschließungsanlagen (Erschließungsanlagen gemäß § 33 Kommunalabgabengesetz) in den Flächendenkmalen der Südstadt. In dem Handbuch ist der Bestand der Anlagen zu erfassen und zu beschreiben. Darauf aufbauend soll ein (erstes) Konzept in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Denkmalbehörden erstellt werden, das in Form einer Bürgeranhörung mit den Anliegern und Bürgern erörtert werden soll.

Über den Fortschritt der Umsetzung soll dem Stadtrat zweimal jährlich Bericht erstellt werden. Für die Bestandserfassung und für das Konzept sind für das Haushaltsjahr 2020 zunächst 5000 € bereitzustellen. Es ist zu prüfen, ob hierfür Fördermittel eingeworben werden können.

## II. Begründung

Die denkmalgeschützte Villenkolonie der Südstadt hat ihren ursprünglichen Charakter weitestgehend bewahren können.

Die Grundstückseigentümer sind im Rahmen der Erhaltungsmaßnahmen durch mehrere Satzungen der Stadt Eisenach und durch die Ausweisung von Flächendenkmalen aufgefordert, Materialien und Formen der Bebauung zu erhalten und fachgerecht zu erneuern.

Um diese Qualität der Instandsetzung und Erneuerung auch in den öffentlichen Erschließungsanlagen beizubehalten und bei Erneuerungen in gestalterischer Qualität adäquat fortzuführen, ist es dringend geboten auch hierfür ein Gestaltungshandbuch als Handlungsanweisung für Verwaltung und Bürger zu erarbeiten und nach Diskussion und Beschluss durch den Stadtrat anzuwenden.

Dadurch wird das Handeln der Verwaltung für den Bürger transparenter und nachvollziehbarer.

Herr Harald Lieske  
stellv. Vorsitzender der BfE-Stadtratsfraktion